

## Entwurf

### **Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Landschaftsschutzgebiete im Landkreis Saarlouis**

vom

Aufgrund des § 26 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542) in Verbindung mit § 20 des Gesetzes zum Schutz der Natur und Heimat im Saarland (Saarländisches Naturschutzgesetz) vom 5. April 2006 (Amtsbl. I S. 726), jeweils in der derzeit geltenden Fassung, verordnet das Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz:

#### **§ 1**

#### **Änderung der Verordnung über die Landschaftsschutzgebiete im Landkreis Saarlouis**

Die Verordnung über die Landschaftsschutzgebiete im Landkreis Saarlouis vom 31. März 1977 (Amtsbl. S. 405 ff.), wird geändert, so dass folgende Flurstücke der Gemeinde Überherrn nicht mehr Bestandteil der Landschaftsschutzgebiete L 3.10.40 und L 3.10.43 sind:

Gemarkung Überherrn, Flur 1, Flurstücke 122/2, 122/3, 121/5, 137/35 (teilweise), 121/3, 119/7, 119/8, 137/36, 121/2, 137/37, 121/1, 137/6, 119/6, 119/9 (teilweise), 121/4, 382/121, 385/125, 386/125, 412/127, 137/38, 137/26 (teilweise), 137/25 (teilweise), 399/127, 127/1, 127/2, 127/3, 354/129, 355/129, 356/129, 357/129, 351/130, 352/131, 397/132, 137/24 (teilweise), 410/132, 135/2 (teilweise), 396/133 (teilweise), 133/1 sowie Flur 3, Flurstücke 100/11 und 101/21.

#### **§ 2**

#### **Beschreibung der ausgegliederten Fläche**

Die ausgegliederte Fläche umfasst landwirtschaftliche, insbesondere ackerbaulich genutzte Flächen sowie in geringem Umfang lineare Gehölzstrukturen. Die Gesamtlächengröße der ausgegliederten Fläche beträgt ca. 94 ha.

#### **§ 3**

#### **Inkrafttreten**

Die Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung im Amtsblatt des Saarlandes in Kraft.

Saarbrücken,

Die Ministerin für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz

Berg